



27. November 2008

Das Zimmererhandwerk informiert: BDZ-Vorstand besichtigt das in Holzbauweise errichtete Bürogebäude der Unternehmensgruppe juwi in Wörrstadt

Im Rahmen ihrer Jahresabschlussitzung am 20. und 21. November 2008 in Alzey hat der Vorstand des Bundes Deutscher Zimmermeister das in Holzbauweise errichtete Bürogebäude der Unternehmensgruppe juwi Holding AG im rheinland-pfälzischen Wörrstadt besichtigt.

Das Bürogebäude für ca. 300 Mitarbeiter gilt als das energieeffizienteste Bürogebäude der Welt und ist in ökologisch vorbildlicher Weise aus dem Naturbaustein Holz errichtet worden. Aber auch die gesamte Architektur und Ausstattung erfolgt der Philosophie einer Energie einsparenden Bauweise. Eine den Passivhausstandards entsprechende Dämmung ist selbstverständlich. Insgesamt ist der Gebäudekomplex darauf angelegt, übers Jahr mehr Energie zu erzeugen als er verbraucht.

BDZ-Vorsitzender Ullrich Huth und seine Vorstandskollegen zeigten sich beeindruckt von dem Holzbaugebäude. „Es ein tolles Beispiel, was man mit dem nachhaltigen Baustoff Holz machen kann. Auch der Ansatz der juwi-Vorstandes ist zukunftsweisend, mit dem Gebäude mehr Energie zu erzeugen, als selbst verbraucht wird“, erklärte Huth nach der Besichtigung.

Nicht zuletzt auch wegen ihres im Juli 2008 eingeweihten Bürokompleses ist die juwi-Unternehmensgruppe vor kurzem mit dem Deutschen Klimaschutzpreis der Deutschen Umwelthilfe ausgezeichnet worden. Die juwi-Gruppe zählt mit einem Jahresumsatz von rund 400 Millionen Euro zu den führenden Unternehmen im Bereich erneuerbarer Energien.

Bildmaterial kann angefordert werden:

zum juwi-Firmengebäude bei juwi, Ralf Heidenreich, heidenreich@juwi.de

zum BDZ-Vorstand bei juwi, Swantje Küttner, kuettner@fg-holzbau.de

